

Psycho-soziale Belastungen – (k)ein Thema in der modernen Industrieproduktion?

INGEMO - Initiative betriebliche Gestaltungskompetenz
stärken - ein Präventionsmodell für Unternehmen
der Elektro-und Metallindustrie

Essen, 23.11.16

Dr. Hanna Janetzke



Überblick

- Psycho-soziale Belastungen – was ist das?
- Welche Belastungsfaktoren gibt es?
- Wie häufig kommen sie vor?
- Welche Herausforderungen gibt es bei der Gestaltung?
- Warum lohnt es sich?

Psycho-soziale Belastungen – was ist das?

- psychische Belastung

≠ Stress

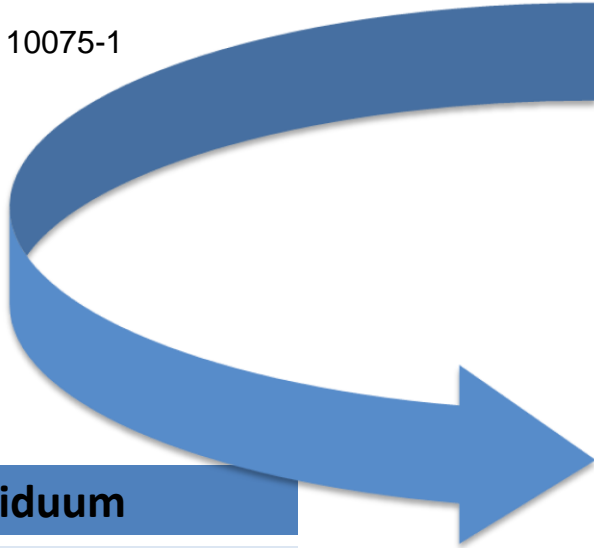
≠ psychische Krankheit /
Störung

≠ Gefährdung

wird als **neutraler**
Begriff verstanden

Psychische Belastung der Arbeit

Quelle: DIN EN ISO 10075-1



2

Individuum

- Qualifikation
- Fähigkeiten, Kompetenzen
- Gesundheit
- Bewältigungsstrategien

1

Arbeitsbelastungen

Psychische Belastung der Arbeit umfasst **Arbeitsanforderungen und -bedingungen**, die auf das Denken, die Informationsverarbeitung und die Gefühle der Menschen einwirken.

3

(gesundheitliche) Auswirkungen

Psychische Beanspruchung ist die unmittelbare Auswirkung der psychischen Belastung im Individuum in Abhängigkeit von seinen jeweiligen überdauernden und augenblicklichen Voraussetzungen, einschließlich der individuellen Bewältigungsstrategien.

Unmittelbar

- Anregung, Aktivierung
- Überforderung, Stress

Langfristig

- Zufriedenheit, Wohlbefinden
- Beeinträchtigungen, Krankheit

Psycho-soziale Belastungen – was ist das?

Psychische Belastung der Arbeit

- gibt es immer
- Leben und Arbeit ohne psychische Belastungen ist nicht denkbar, ebenso wenig wie ohne körperliche Belastung
- Psychische Belastungen nicht vermeiden, sondern gestalten!

Psycho-soziale Belastungen – was ist das?

- Psycho-sozial nimmt Bezug auf den in der EU gängigen Begriff „psychosocial risks“ und betont den sozialen Kontext

Psycho-soziale Belastungsfaktoren

- Arbeitsinhalt / Arbeitsaufgabe
 - Vollständigkeit
 - Handlungsspielraum
 - **Abwechslungsreichtum**
 - **Information**
 - Verantwortung
 - Qualifikation
 - **Emotionale Inanspruchnahme**
- Arbeitsorganisation
- Soziale Beziehungen
- Arbeitsumfeld
- Neue Arbeitsformen



Psycho-soziale Belastungsfaktoren

- Arbeitsinhalt / Arbeitsaufgabe
- Arbeitsorganisation
 - Arbeitszeit (z.B. Zeitdruck / hohe Arbeitsintensität, häufige Störungen / Unterbrechungen)
 - Arbeitsablauf
 - Kommunikation / Kooperation
- Soziale Beziehungen
- Arbeitsumfeld
- Neue Arbeitsformen

Psycho-soziale Belastungsfaktoren

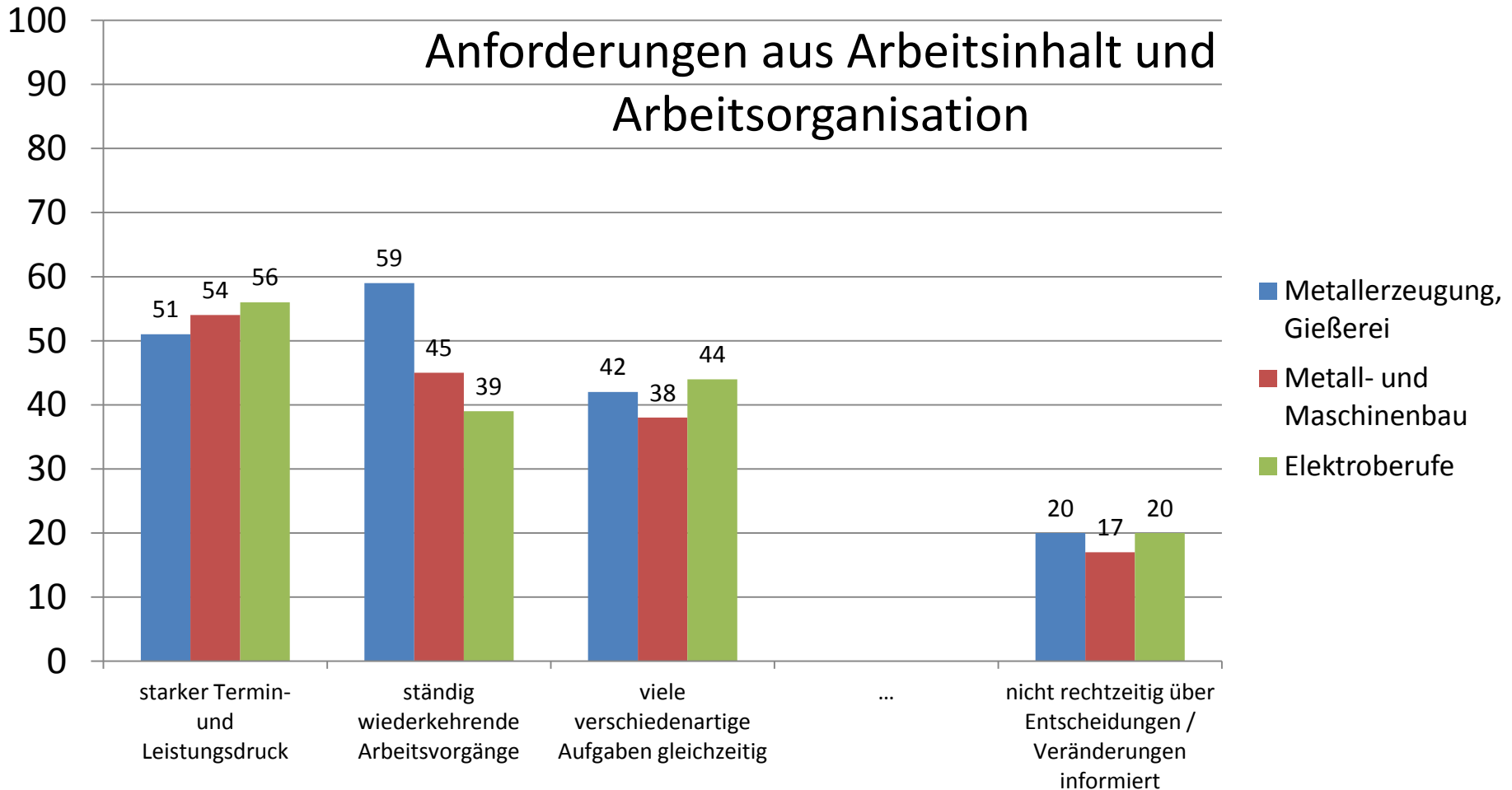
- Arbeitsinhalt / Arbeitsaufgabe
- Arbeitsorganisation
- Soziale Beziehungen
 - Kollegen
 - Vorgesetzte
- Arbeitsumfeld
- Neue Arbeitsformen

Psycho-soziale Belastungsfaktoren

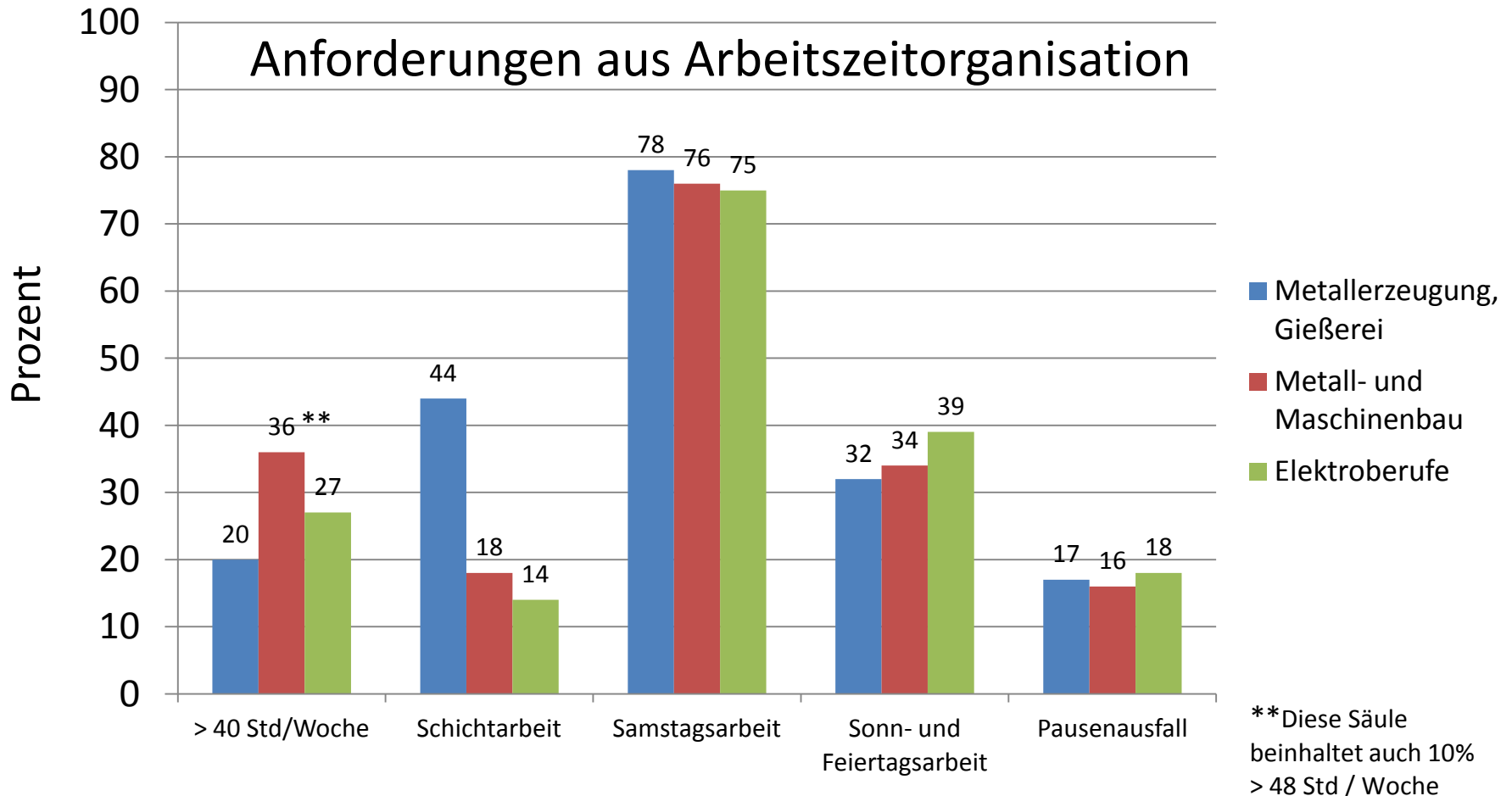
- Arbeitsinhalt / Arbeitsaufgabe
- Arbeitsorganisation
- Soziale Beziehungen
- Arbeitsumfeld
 - Physikalische und chemische Faktoren
 - Physische Faktoren
 - Arbeitsplatz- und Informationsgestaltung
 - Arbeitsmittel
- Neue Arbeitsformen



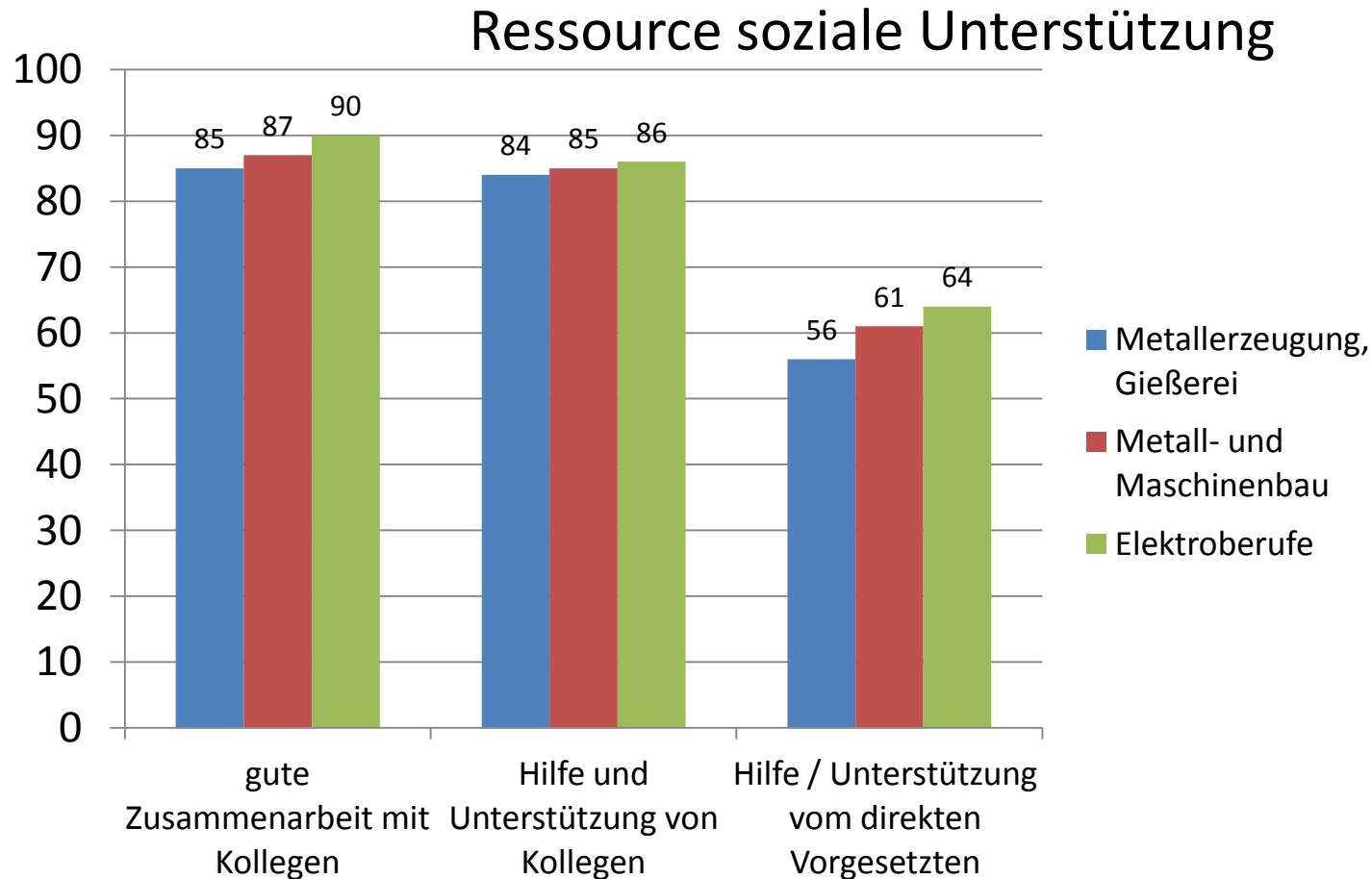
Wie häufig kommen sie vor?



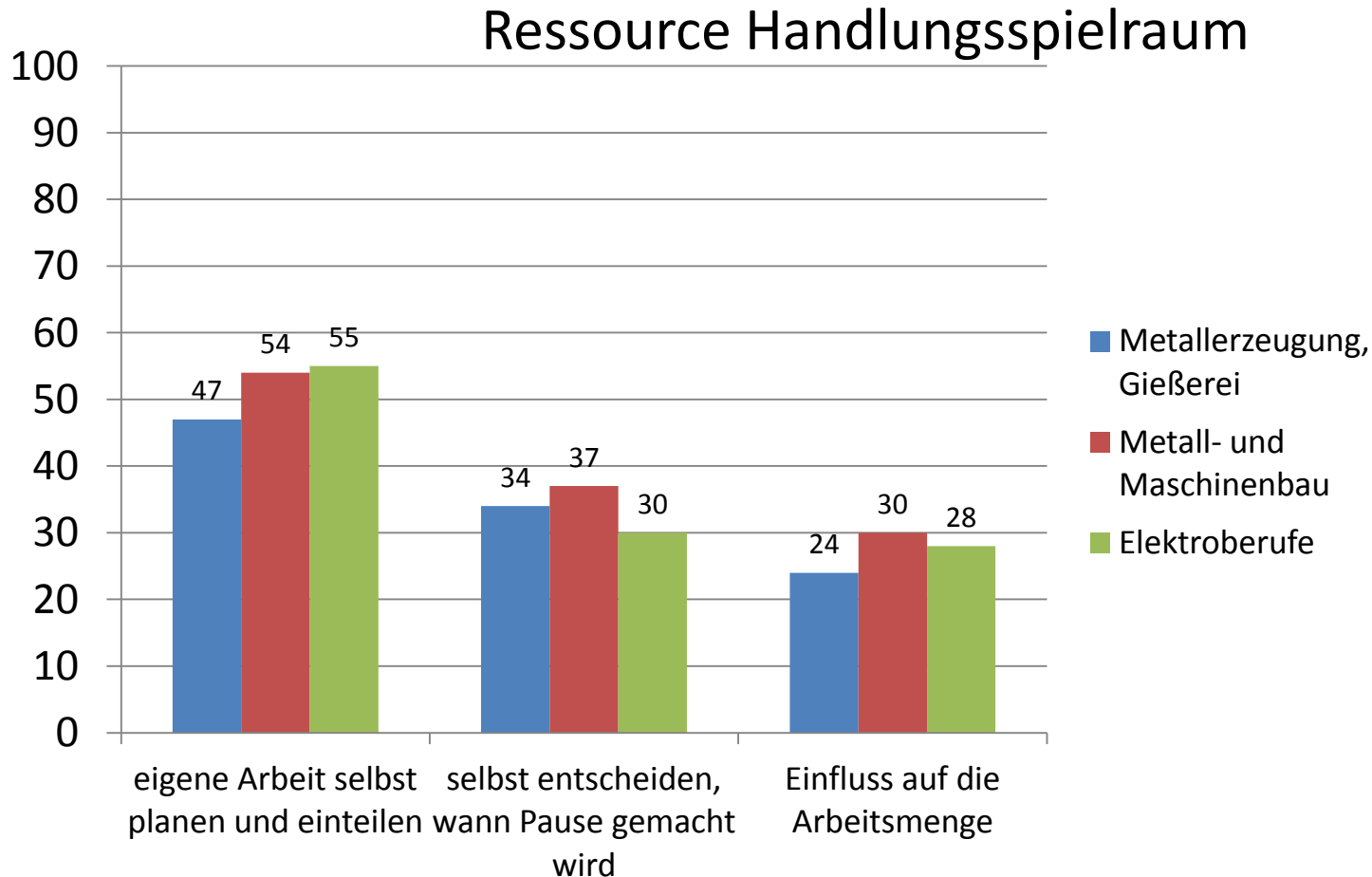
Wie häufig kommen sie vor?



Wie häufig kommen sie vor?



Wie häufig kommen sie vor?



Welche Herausforderungen gibt es?

- Multifaktorielle Verursachung – welcher Ansatzpunkt sollte gewählt werden?
- Anforderungsreduktion oder Ressourcenstärkung?
- Wie viel ist das richtige Maß?



Belastungsfaktoren

Termin- und
Zeitdruck

lautes
Arbeits-
umfeld

Arbeit an
Sonn- und
Feiertagen

Konflikte im
Team

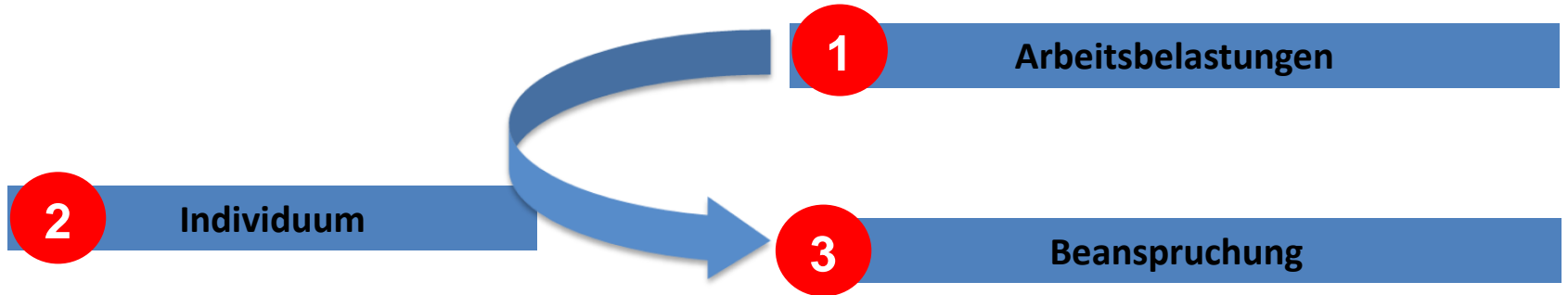


Pausen-
ausfall

unzufriedene
Kunden

...

Warum lohnt es sich?



Individuelle Ebene

Unmittelbar

- **Anregung, Aktivierung**
- **Überforderung, Stress**

Langfristig

- **Zufriedenheit, Wohlbefinden**
- **Beeinträchtigungen, (körperl. und psychische) Krankheit**

Organisationale Ebene

- Produktivität
- Innovativität
- Kundenzufriedenheit
- Attraktivität als Arbeitgeber
- ...

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

Dr. Hanna Janetzke

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

Fachgruppe 3.5: Psychische Belastung

Nöldnerstraße 40-42, 10317 Berlin

janetzke.hanna@bua.bund.de